Bemerkungen zum „Système de Saturne.“

In Nr. 2641 der A. N. macht Herr Hermann Struve auf einen Irrthum aufmerksam, der sich in meine Berechnungen der Saturnsatellitenbahnen eingeschlichen hat, glücklicherweise aber nur von sehr geringem Einflusse auf die betreffenden Endresultate blieb. Dieser Fehler liegt in dem Umstande, dass ich die Längen in der Bahn für die Ephemeriden vom Aequator, für die Differentialquotienten dagegen von der Ekliptik aus gezählt habe. Die gegenwärtigen Zeilen haben nun zunächst den Zweck, diesen Irrthum rückhaltlos anzuerkennen. Wenn es für denselben auch keine wissenschaftliche Entschuldigung giebt, so erlaube ich mir doch an diesem Orte die vom menschlichen Standpunkte entschuldigende Bemerkung, dass diese Rechnungen alle in der Zeit zwischen der Einreichung meines Demissionsgesuches und meinem definitiven Abgange von Genf entstanden sind, einer Zeit, während welcher eine drückende Arbeitslast auf mir lag. Uebrigens habe ich am Schlusse der grösseren Abhandlung (p. 191) selbst ausdrücklich gesagt, dass »die Resultate, welche ich aus diesen Beobachtungen gezogen habe, nur als erste Annäherungen zu betrachten sind, auf deren Grundlage andere Rechner die Arbeit fortsetzen können. Ich betrachte die Beobachtungen als den haupt-

sächlichen Theil meiner Arbeit und ich habe mir alle mögliche Mühe gegeben, die vorliegende Copie dem Original gleichlautend zu machen.« Ich glaube nun, dass ich — trotz jenes unglücklichen Irrthums, den ich während der durchaus überhasteten Fertigstellung des Werkes in Genf beging — diesen Zweck erreicht habe, da sich nicht allein Herr Hermann Struve, sondern auch noch mehrere andere Astronomen meiner provisorischen Bahnen mit Vortheil bedient haben, um weitere Rechnungen darauf zu begründen. Ich möchte bei dieser Gelegenheit erwähnen, dass Herr Ginzl hier in Wien schon seit einigen Monaten damit beschäftigt ist, eine definitive Bahn der Rhea mit Benutzung sämtlicher vorhandenen Beobachtungen auszuarbeiten und dabei gefunden hat, dass meine unveränderten Elemente dieses Satelliten noch bis gegen 1830 hin sehr geringe Abweichungen von der Wahrheit zurücklassen.

Was den Wunsch des Herrn Struve anlangt, ich möge meine Rechnungen nach der Erkenntniss jenes Irrthums einer nochmaligen Durcharbeitung unterziehen, so würde ich das auch ohne seine Aufforderung sicher schon längst gethan haben, wenn ich gegenwärtig noch Astronom sein dürfte. —

Wien 1885 Febr. 12.

Dr. M. Wilhelm Meyer.

Vermischte Nachrichten.

Die centralen Sonnenfinsternisse des XX. Jahrhunderts, von Dr. *Eduard Mahler* in Wien (vergl. Sitzungsberichte der Kais. Akademie der Wissenschaften in Wien 1884 Nr. XXVIII).

Diese Arbeit enthält die Bestimmung der Hauptumstände aller im Säculum 1900-2000 nach Chr. Geb. stattfindenden centralen Sonnenfinsternisse und schliesst sich dem zu veröfentlichenden »Canon der Sonnenfinsternisse« von Prof. v. Oppolzer insofern an, als die Elemente und Hülfsgrössen, die zur Bestimmung der nördlichen und südlichen Grenzcurve der Centralität und zur Berechnung der Dauer einer Finsterniss auf der Curve der Totalität oder

Ringförmigkeit nothwendig waren, jenem Canon entnommen wurden.

Preisertheilung. Am 23. Februar l. J. wurde dem Herrn F. K. Ginzl in Wien von Seiten der Académie des sciences in Paris in feierlicher Sitzung der Valz'sche Preis für das Jahr 1884 zuerkannt und zwar unter besonderem Hinweis auf seine »Astronomischen Untersuchungen über Finsternisse« (Sitzungsb. der k. Akad. der Wissenschaften in Wien, Band LXXXV, II. Abth. Märzheft; Band LXXXVIII, II. Abth. Juliheft; Band LXXXIX, II. Abth. Märzheft), über welche der Autor selbst in Nr. 2603 der Astr. Nachrichten auszugsweise berichtet hat.

Verkaufsanzeige. Ein engl. Taschenchronometer (gold. Gehäuse Werth 130 M.), halb. Secundenschlag, von Parkinson & Frodsham, London, ist für 500 M. zu verkaufen. Dresden, Lindenaustr. 14. *Reinhardt*.

Inhalt:

Zu Nr. 2653. *P. Kuhlberg*, Fortgesetzte Pendelbeobachtungen im Kaukasus. 193. — *W. Schur*, Declinations-Beobachtungen der Planeten Victoria und Sappho nach dem Gill'schen Programm. 195. — *Wilh. Tempel*, Beobachtungen des Cometen 1884 III (Wolf). 203. — *John Tatlock jr.*, Occultations of Stars by the Moon. 205. — *M. Wilhelm Meyer*, Bemerkungen zum »Système de Saturne.« 207. — Vermischte Nachrichten. 207. — Verkaufsanzeige. 207.